








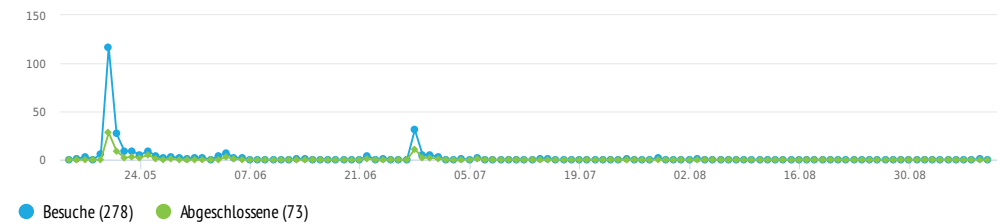
Allgemeines

	Titel der Umfrage	Nutzung digitaler Angebote zur Musiktheorie
	Autor	
	Sprache der Umfrage	 Deutsch
	Öffentliche Web-Adresse der Umfrage (URL)	https://www.surveio.com/survey/d/B3I4G2S1H4R1T1R7C
	Erste Antwort	20. 05. 2021
	Letzte Antwort	06. 07. 2021
	Dauer	48 Tage

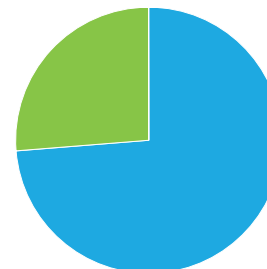
Umfrage Besucher

278	73	0	205	26,3%
Insgesamt Besuche	Fertige Antworten	Unvollendete Antworten	Nur gezeigt	Insgesamt Abschlussquote

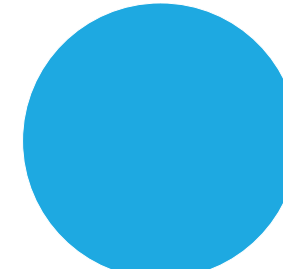
Besuch Historie (20. 05. 2021 – 06. 07. 2021)



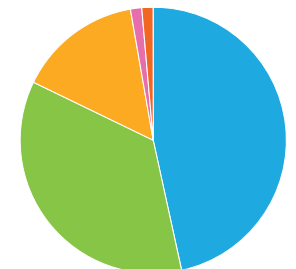
Besucher total



Besuchen Quellen



Durchschnittliche Zeit der Fertigstellung



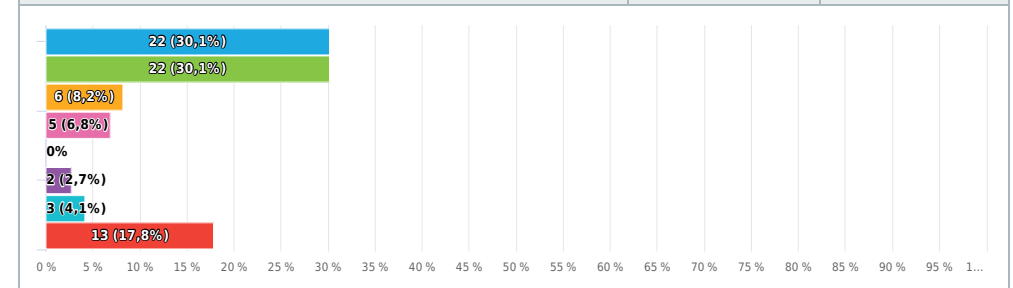
- Nur gezeigt (73,7 %)
- Direkter Link (100,0 %)
- 2-5 min. (46,6 %)
- Abgeschlossene (26,3 %)
- 5-10 min. (35,6 %)
- Unvollständige (0,0 %)
- 10-30 min. (15,1 %)
- 30-60 min. (1,4 %)
- >60 min. (1,4 %)

Ergebnisse

1 Welchen Abschluss streben Sie an?

Einzelwahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● Bachelor (Künstlerisch)	22	30,1%
● Bachelor (Pädagogisch)	22	30,1%
● Master (Künstlerisch)	6	8,2%
● Master (Pädagogisch)	5	6,8%
● Meisterklasse	0	0,0%
● Promotion	2	2,7%
● Nachwuchsförderklasse/Pre-College o.ä.	3	4,1%
● Andere...	13	17,8%

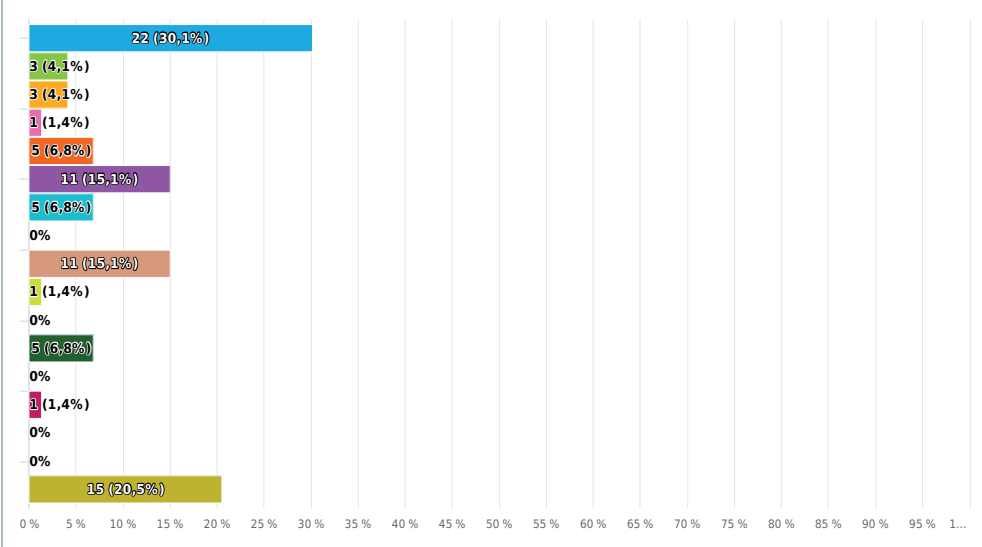


2 Welches (Haupt-)Fach studieren Sie?

Mehrfachauswahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● Orchesterinstrument	22	30,1%
● Dirigieren	3	4,1%
● Komposition	3	4,1%

● Komposition Jazz/Pop	1	1,4%
● Musiktheorie	5	6,8%
● Gesang klassisch	11	15,1%
● Gesang Jazz/Pop	5	6,8%
● Kirchenmusik	0	0,0%
● Lehramt Gym	11	15,1%
● Lehramt Grundschule	1	1,4%
● Lehramt H/R/G	0	0,0%
● Instrumental Jazz/Pop	5	6,8%
● Orgel	0	0,0%
● Elementare Musikpädagogik	1	1,4%
● Harfe	0	0,0%
● Akkordeon	0	0,0%
● Andere	15	20,5%



3 Wenn Sie mögen: In welcher Stadt studieren Sie Musik?

Text Frage, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

- (11x)
- Essen
- (6x) Feldkirch
- Feldkirch
- Feldkirch (Österreich)
- Graz
- In Wien
- (2x) In Würzburg
- (11x) Klagenfurt
- (2x) Klagenfurt
- Klagenfurt am Wörthersee
- Köln
- München
- (10x) Münster
- (4x) Münster
- Salzburg
- (13x) Würzburg
- (5x) Würzburg

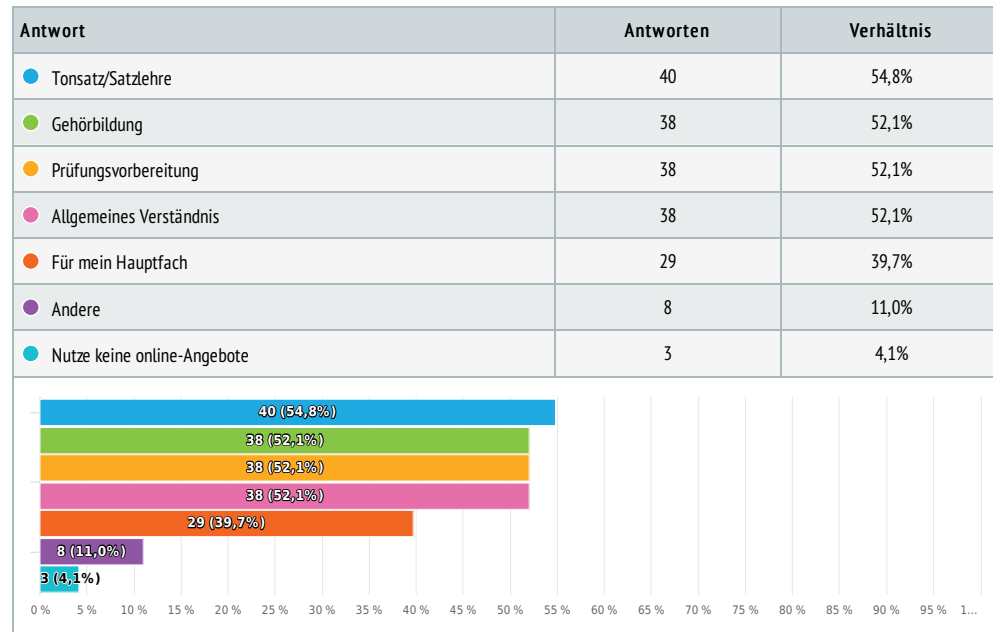
4 Nutzen Sie online verfügbare Quellen, um sich über musiktheoretische Inhalte (Tonsatzaufgaben, Gehörbildung oder Prüfungen o.ä.) zu informieren?

Einzelwahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● gar nicht	5	6,8%
● eher selten	25	34,2%
● regelmäßig	29	39,7%
● häufig	14	19,2%

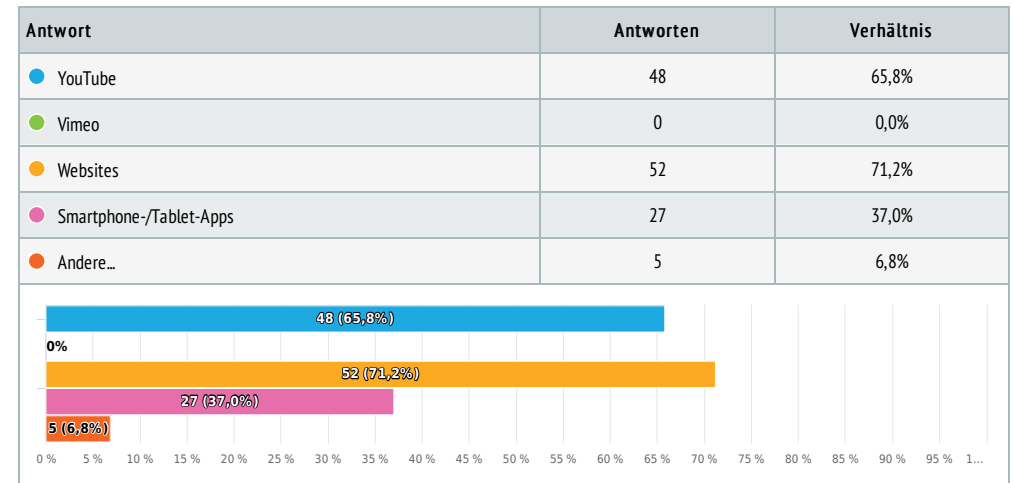
5 Für welche(s) Fach/Fächer nutzen Sie die Angebote?

Mehrfachauswahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x



6 Über welche Kanäle gelangen Sie zu musiktheoretischen Angeboten?

Mehrfachauswahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x



7 Welche spezifischen Angebote nutzen Sie?

Text Frage, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

- (4x) .
- (3x) -
- Analyse- und Scorevideos auf Youtube, Schlagzeug-Tutorials, verschiedene Metronom-Apps am Iphone (zb.: Gap-Click)
- App: Das absolute Gehör
- App Earpeggio
- C
- Da ich nicht Deutsch Muttersprachler bin, nutze ich am meisten Lexika, um mich über unterschiedliche Termini zu informieren
- Das absolute Gehör
- Das absolute Gehör, Detmold Music Tools, imslp, cpdl etc.
- "Das absolute Gehör" (Gehörbildungsapp); versch. Videos zu Theorie, Produktion, etc.; Onlinekurse; Webseite von Hochschule; Dropbox für Dateien für Unterricht
- die wichtigsten: musikanalyse.net, Orlando, Ear Training/ Gehörbildung (YT-Channel), wikipedia, eartraining-online.de, und viele mehr...
- (2x) Earmaster
- EarMaster
- EarMaster; <http://musiktheorie-modular.de/trainingszentrum>; <https://www.youtube.com/c/MattJohnsonJamiroquai/about>, <https://www.youtube.com/user/pegzch>; https://www.youtube.com/playlist?list=PLHX_dBxnc8z_q7WDfcmMcOFsMQ85Rr5wh; <https://www.youtube.com/channel/UCeZL02VgbZHeDcongKzfoW>
- Ear Training, Perfect Ear
- Elmu
- facebook,youtube, google, zu viel zum auflisten

- (2x) Google
- Google und dann entsprechende Websites und YouTube tutorials
- Harmonielehre, Satzlehre, abstrakte Musiktheorie
- Hauptsächlich Youtube, aber auch jstor, Rilm, MGG online über VPN der Uni
- <https://archive.org/search.php?query=disney%27s%20fairytale%20wedding>
- <https://music.berkeley.edu/>
- <https://musikanalyse.net/about/>; <https://www.gmth.de/home.aspx>
- <https://www.musictheory.net/exercises/> vor allem gehörbildungsübungen
- <https://www.youtube.com/channel/UCyB3kOuG2C9embHy-cfqncQ>
- <https://youtube.com/c/OpenStudioJazz>
- Jazzspezifisch: Adam Neely, Rick Beato
- Kartimento, Das absolute Gehör (App)
- Kartimento, Das absolute Gehör (App), musikanalyse.net
- (2x) Keine
- Keine bestimmten Kanäle
- lehrklaenge.de
- Mannheimer e-learning website
- meist suche ich mit einer Suchmaschine und oicke mir das sympatischste Angebot heraus. Vor allem die verständlichste Erklärung
- Moodle
- Musicum Salzburg
- Musikanalyse.net
- Musikanalyse.net, earlymusicources.com, gmth.de
- Musikanalyse.net; Wikipedia
- Musikhochschule Mannheim Eartraining
- Musik- und Kunstschule Bielefeld
- mymusicmasterclass.com - masterclass.com -
- Online Doktorarbeiten oder Handreichungen
- Perfect Ear
- Perfect Ear App, Adam Neely
- Perfect ear (App), smartmusic (Webseite), sonst Themen abhängig und eher unspezifisch
- Perfect Ear – Gehör-Trainer
- Persönlich erstellte Websites des Dozenten
- random YT vids
- RISM, MGG online, Grove, verschiedene Websites europäischer Bibliotheken
- Sidesingingforiphone
- Sight singing pro, Ear Master, Better Ears, Noten Scanner
- teoria
- Teoria.com, virtuoso piano, verschiedene YouTube Kanäle
- Tutorials & EarMaster...Functional Ear Training
- vA in gedruckter Form schwer verfügbare Publikationen, da ich ansonsten die Buchform bevorzuge.
- Videos zu musiktheoretischen Themen, Elite von Adam Neely, Charles Cornell oder Rick Beato.
- Wikipedia
- Wirklich konsequent nutze ich nur "teoria". Alles weitere finde ich auf ganz unterschiedlichen Websites.
- xy
- youtube

- (2x) Youtube
- Youtube-Kanäle (z.B. <https://www.youtube.com/user/havic5>, <https://www.youtube.com/user/songstowearpantsto>, <https://www.youtube.com/user/pegzch>, <https://www.youtube.com/user/jacobcolliermusic>)

8 Worauf achten Sie bei der Auswahl eines Angebots und was beeinflusst Ihre Entscheidung, ein bestimmtes Angebot zu wählen?

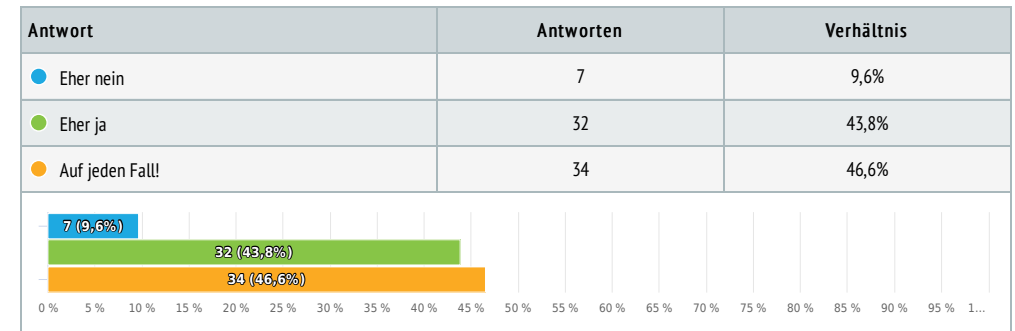
Text Frage, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

- (2x) .
- (3x) -
- Ansprechendes Design; Aktualität; Verbindung verschiedener Musiktheorie mbereich (Jazz Rock Pop, Klassik); Biographie der präsentierenden
- Ansprechendes Design und Praktikabilität sind für mich erste Ausschlusskriterien, ob ich ein Angebot nutze. Ansonsten schaue ich gerne nach, von wem das Angebot kommt (z.B. ein Professor für Musiktheorie an einer anderen Hochschule) und auf wen die Website ausgerichtet ist (damit ich mir sicherer sein kann, dass die Informationen detailliert genug sind).
- Aufgrund der Funktionen
- Autor
- Bei Videos Aufrufe und bei Websites auf Verständlichkeit
- Bewertungen, Praktikabilität
- C
- Das einzige, das ich kenne
- Design, Plausibilität, einfacher Workflow
- deutschsprachige Angebote sind sicher hilfreich aber nicht zwingend. Die Auswahl erfolgt wie gut meine Fragestellung beantwortet wird.
- Deutschsprachiges Programm, gute Quellen, Empfehlung von Dozenten
- Didaktische und fachliche Kompetenz der Person, Qualität des Videos, Umfang des gesuchten Themas
- Die Qualität und die Funktionalität
- Einfache Handhabung, modular auf meine Bedürfnisse angepasst
- Einfaches und übersichtliches Design, Qualität, Empfehlung von Lehrenden
- Empfehlung
- Empfehlung, Bewertung, Design, Angebotsauswahl
- Empfehlung eines Freundes/Tutors, Praktikabilität zur Prüfungsvorbereitung
- Empfehlungen
- Empfehlungen, ansonsten keine bestimmten Anforderungen
- Empfehlungen, Qualität, kostenlos
- Empfehlungen von Dozenten
- Empfehlungen von Kommilitonen, Praktikabilität, Relevanz für meine Fragen
- Empfehlung, konkret sollte es sein - durch ansprechendes Handling sollten Fortschritte ersichtlich und spürbar sein
- Empfehlung; Praktikabel
- Empfehlung vom Dozenten (vor allem Gehörbildung), Seriosität
- Empfehlung von Kommilitonen und Dozenten, deutschsprachig
- Empfehlung von Kommilitonen und Dozenten, deutschsprachig, seriöse Quelle, Übersichtlichkeit
- Empfehlung von KommilitonenInnen und Dozierenden, Praktikabilität
- Empfehlung von Mits Studierenden und Dozierenden
- Fachbezogen, Inhaltlich korrekt, Fokussiert, praktisch erklärt (Anwendung), nachvollziehbar
- fachliches Niveau, Verständlichkeit
- (2x) Genaue Inhaltsangabe

- Genaue Inhaltsangabe, Bewertungen
- genaue Inhaltsangabe und Übereinstimmung mit eigenen Suchkriterien
- generelle Qualität des Videos (Überblick, Aufbau), starke Übereinstimmung mit Suchkriterien
- Gute Strukturierung, Praktisch, einfach in der Handhabung
- Gute Zusammenfassung, systematische Darstellung
- Gut überschaubares Design, Praktikabilität
- Ich brauche nur Angebote, die genau das Abdecken, was ich lernen möchte, z.B. muss man auswählen ob arpeggiert oder gleichzeitig, von oben nach unten und unten nach oben gespielt wird, Schwierigkeit, Geschwindigkeit, je mehr man einstellen kann umso besser
- klare Erklärung, um einfach verstehen zu können
- Logik und zielgerichtete Methodik
- Meistens achte ich auf die Übereinstimmung mit meinen Suchkriterien. Top-Listing finde ich auch hilfreich, allerdings verlasse ich mich nicht darauf und vergleiche viele Inhalte miteinander.
- nette Lehrer
- Nun, ich suche nach dem Angebot, daß das Land das Beste hat, wenn es klassische Musik ist, Europa, wenn es Jazz- oder Popmusik USA ist
- Online Ressourcen meiner Lehrenden
- Praktikabilität
- Praktikabilität, Inhalte, Empfehlungen
- Quellenangaben
- Thema, Austausch mit Freunden und Professoren
- Titel und Übereinstimmung mit meinen Suchkriterien
- Trefferquote für meine Suchanfragen, Relevanz für Themensuche, Denkmodelle, Interaktivität auf der Seite, Soundfiles
- Übereinstimmung mit eigenen Suchkriterien
- Übereinstimmung mit eigenen Suchkriterien, Übersichtlichkeit der Website
- Übereinstimmung mit eigenen Suchkriterien; verständliche Erklärungen
- Übereinstimmung mit Kursinhalten, Überprüfungsmöglichkeiten, Hilfestellungen
- Übereinstimmung mit meinen Suchkriterien
- Übereinstimmung mit Prüfungsinhalten
- Übersichtlichkeit, Verständlich, bei Videos nicht zu lang und mit Grafiken (ich will Noten sehen!), tendenziell deutschsprachig (aber kein Muss, nur wegen der Begriffe und Schreibweisen)
- Um Grundlagen zu lernen, achte ich am meisten darauf, dass alles übersichtlich und knapp erklärt ist. Wenn es um komplexere und spezifischere Dinge geht, achte ich darauf, dass mich die gewählten Beispiele musikalisch ansprechen. Die meisten Seiten oder Kanäle, die ich nutze, waren Empfehlungen von Freund*innen.
- Verständlichkeit und Übersichtlichkeit
- Verständnisvoll geschrieben und Gute Beispiele
- Wenn es gut und vor allem verständlich erklärt ist
- Wer ist der Dozent ist glaube ich das wichtigste. Man hat Zugang zu material von vielen Jazzgrößen, die ihren Approach zu vielen Themen erläutern. Also hat ein Unikurs oft eher eine einordnende Funktion der Materialien gehabt.
- Wurde empfohlen
- xy
- Youtube-Vorschläge, Englischsprachig, interessante Themen

9 Wünschen Sie sich mehr digitale Angebote im Bereich Musiktheorie/Gehörbildung/Tonsatz?

Einzelwahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x



10 Welche Angebote fehlen Ihnen konkret?

Text Frage, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

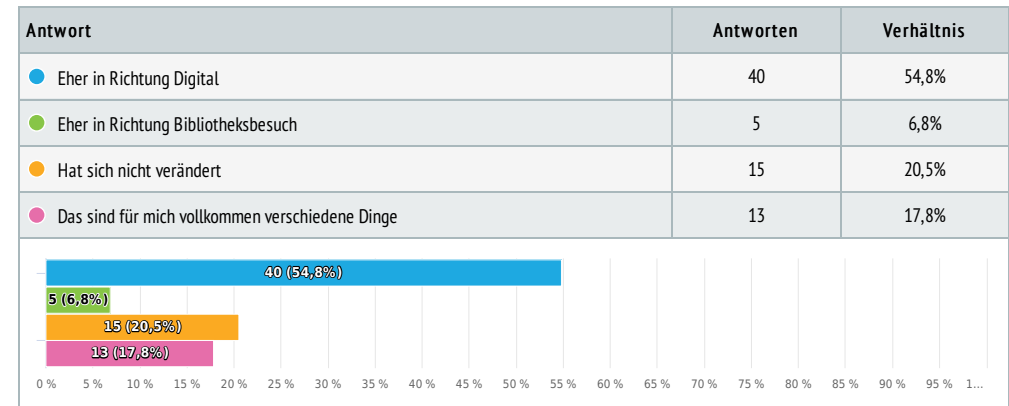
- (2x) -
- (2x) -
- Angebote im Bereich klassischer Harmonielehre und Gehörbildung, die frisch aufbereitet sind und wie in einer Unterrichtsreihe verschiedene Themen abdeckt. Evtl. auch praktische Übungen und Hilfestellungen.
- App / digitale Übungen in Verbindung von Gehörbildung und Tonsatz
- App in Verbindung von Gehörbildung und Tonsatz
- Apps bzw Übungsprogramme für Tonsatz und vor allem Gehörbildung
- Bessere Möglichkeiten für Lehrende, ihr Wissen online zu vermitteln, mit fairer und angemessener Vergütung
- Breiteres Angebot an Gehörbildungsübungen zum Selbststudium, Lexika o.ä. für Musiktheorie
- Didaktisch aufgebaute Lernhilfen
- Eher ja, aber nur, wenn sie in klarer Verknüpfung mit dem Unterricht stehen. Mir fehlen in erster Linie klare Übermomente, die durch Apps etc. oft besser zu etablieren sind, weil sie klar und konkret sind. Die App Functional Ear Training hat mir zu einem bestimmten Zeitpunkt sehr geholfen, hatte dann aber z.B. zu wenig Möglichkeit, sie selbst für meine Bedürfnisse (in diesem Fall z.B. Üben von Kirchentonteilern) anzupassen
- Eigentlich keine
- Eine App die eingescannte Noten ohne Fehler abspielt
- eine website wo man einem profi fragen stellen kan, wenn man etwas nicht verstanden hat.
- Einführungen in Stilkopien, Übungsmaterial
- Ein Zugriff zur Handbücher beispielsweise
- Es gibt sicher schon genügend. Mir fehlte eine Übersicht.
- Es muss eine vollwertige digitale Variante des Theorieunterrichts geben, denn zu häufig ist die Präsenzlehre nicht umfangreich genug und schlecht.
- Etwas mehr auf Hochschulniveau. Wo aber trotzdem alles erklärt wird
- Formenlehre
- (2x) Gehörbildung

- Gehörbildung, interaktive Seiten
- Gehörbildung: Melodiediktate, Akkorde
- Gehörbildung, Vom Blatt lesen
- Gehörbildung, Harmonie...
- genauere Einstellungen der Übungen und vor allem Harmoniediktat, habe ich bisher noch nirgends gefunden
- Generell mehr kostenfreie oder billigere Apps
- Geschichte
- Gute Gehörbildungsangebote (vielleicht liegt das aber auch an meiner Unwissenheit)
- Ich glaube ich hätte gerne eine digitale Option aller Kurse, bzw eine Möglichkeit Kurse digital wahrzunehmen. Das würde mir viele Möglichkeiten im Bezug auf Konzerttätigkeit und andere Arbeit geben. In der Vergangenheit war oft das Problem oft, dass ich Kurse nicht wahrnehmen konnte wenn ich die Stadt verlasse (obwohl ich zu der Zeit egt hätte teilnehmen können - mit einem digitalen Angebot) Also ein PC, der im Raum steht und eine ZOOM Option für Studierende bereitstellt fände ich schön.
- Ich weiß nicht wo ich Angebote bekommen kann
- Interaktionen, Übersichten, Detailinformationen
- (2x) Keine
- Keine.
- Keine Ahnung
- Komposition für Musiktheoretiker
- Mehr deutschsprachige Informationen
- Mehr gut erklärtes Tonsatzmaterial (Satzmodelle..)
- Mehr gut produzierte, interessante und humorvolle Videos zu allen möglichen Themen
- Mehr Notenmaterial
- musiktheoretische Songanalysen, grenzwertige Tonalität, Atonalitätskonzepte, Notationssysteme
- Preis
- Professionelle Digitale Komposition auf Tablets
- Programm um Musiktheoretisch selbst Fortschritte zu machen
- Satzsimulator
- schwierig zu beurteilen, welche Angebote, die es nicht gibt, einem wohl fehlen mögen. In unserer Zeit wäre eine Sammlung an Inhalten, die einem einen Überblick über das verzweigte Feld der Musiktheorie und die gängigen Theorien verschaffen würde sicherlich ein Gewinn.
- Systematischen statt historischen Tonsatz
- Theorie schön und gut: Aber wo wird es gebraucht? Plakative Beispiele zu verschiedenen Themen
- Tonsatz-Angebote auf Deutsch, die so umfassend sind wie Teoria
- Tonsatz (Harmonielehre)
- Tonsatz/Komposition
- Tonsatzübungen
- Tonsatzübungsseiten
- Trainingszentrum-Webseite: mehr konkrete Beispiele (z.B. Analysen von Stücken), Links zu anderen Webseiten, Kanälen), Erklärvideos
- Tutorials zur Satzlehre, Lernvideos, ...
- tware; Gehörbildung/Tonsatz online; Mehr Bücher digitalisiert herunterladbar machen.
- Übermöglichkeiten für Rhythmus- & Melodiediktate
- Übersichtliche harmonische Hilfestellungen und Übungen
- Übersichtliche Seiten mit vielen Musiktheoretischen Themen, oder eine Musiktheorie App als Nachschlagewerk mit Übungen und Erklärungen, die speziell auf die Inhalte eines Studiums ausgerichtet sind und nicht nur den Grundwissensbereich abdecken. Oder einfach auch nur eine Liste, auf der hilfreiche Seiten, oder Youtube Videos nach Themengebieten sortiert gelistet sind.
- Übungen und Lösungen auf einer Seite und nicht auf 10 Seiten wo man suchen muss bis man das gewünschte findet
- Übungen vor allem für Prüfungen

- Übungen zu Melodiediktaten und Stufe
- Übungsaufgaben
- Übungsaufgaben Tonsatz, Höranalysen für Gehörbildung
- Übungsmaterial zu Gehörbildung z. B. Kadenzen
- Von Universitäten, so gibt es genug Angebote im Internet
- Vor allem Übungen zur Gehörbildung!
- xy
- z.B. Apps in denen komplexere Themen erörtert und geübt werden können
- Zum Beispiel eine Website die sämtliche Formen von Diktaten für den Gehörbildungsunterricht sammelt, quasi ein Mackamul online

11 Zum Nutzungsverhältnis "digitale (mobile) Angebote und Bibliotheksbesuch": Hat sich Ihr Verhalten in den vergangenen 2 bis 3 Jahren verändert?

Einzelwahl, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x



12 Woran liegt das Ihrer Meinung nach?

Text Frage, geantwortet 73 x, unbeantwortet 0 x

- (2x).
- An Corona
- An der Pandemie
- aufgrund von corona
- Beides hat seine Vorteile
- Bei kurzen Frage nutze ich online-Angebote. Wenn ich ausführlichere Texte und Noten suche, nutze ich die Bibliothek.
- bevorzuge Bücher
- Bibliothek für mich vor allem für Unterhaltungsliteratur, Fachbücher lieber digital
- Bibliothek ist gut für spezifische Recherche, v.a. wenn es kein digitales Angebot gibt, bzw. dieses nicht kostengünstig ist. Digitale Angebote sind schnell und leicht zugänglich und können somit schneller mehr Informationen vermitteln, jedoch fehlt es häufig an Genauigkeit und/oder Sicherheit bezüglich der Quellen. Hat beides seine Vor- und Nachteile.

- Bücher sind nicht ans Stromnetz gebunden und zitierfähiger, Webseiten sind meistens interaktiv, schneller, kommunikativer
- Corona
- Corona, bequem und schnell von daheim
- Corona, Onlineunterricht, schneller
- Corona und dem Home Office
- Corona und die praktische Seite der dig. Angebote
- Corona und geschlossenen Bibliotheken
- Covid, iPad und Erfahrung
- Da es digital nicht ganz so viel gibt
- Daher dass ich mir in der Bibliothek eher Noten ausleihe. Musiktheoretische sachen, da such ich mir lieber ein gutes Erklärvideo, da ich mir schwer tue, in komplexen Büchern Erklärtexte zu verstehen.
- Dass ein realer Bib Besuch nicht möglich war
- Die gängigen Musiktheorieseiten von Kaiser etc. sind so stark auf die historische Darstellung angelegt, dass man nur schwer einen Überblick über das wesentliche gewinnt. Da sind Bücher oftmals einfach besser
- digital bietet volltextsuche
- Digitale Angebote nutze ich eher, um kleine Fragen schnell zu klären. In der Bibliothek ist es aber meiner Meinung nach immernoch einfacher, gute und relevante Literatur zu finden.
- Digitale Angebote und Bibliotheken sind für ganz verschiedene Bereiche/Aufgabenstellungen sinnvoll und sollten daher kombiniert genutzt werden.
- Digital geht schneller, Bibliothek ist aber eine sicherere Quelle und man findet bessere Quellen
- Digitalisierung
- Digitalisierung
- Digital ist leichter erreichbar, weniger zeitaufwendig
- Direkter Kontakt kann niemals durch Onlineangebote „ersetzt“ werden, höchstens unterstützt
- Eher in Richtung Digital, aber ich finde trotzdem finde ich Information aus Bibliotheken genauer und leichter zu finden
- Einfacher dazu zu kommen
- Ein Vorteil am Digitalen ist, dass einem z.B. zum Üben von Gehörbildung nicht direkt ein Klavier zur Verfügung stehen muss. Ich greife trotzdem gerne noch zu Büchern wie der Jazz-Harmonielehre von Frank Sikora, weil ich mir bei online-Angeboten nicht immer sicher sein kann, wie qualifiziert z.B. die Person, die hinter einer Webseite steht, wirklich ist.
- Es gibt mittlerweile einfach ein breit gefächertes online Angebot und an dieses kommt man mit geringerem Aufwand dran. Auch gibt es online eher die Möglichkeit für Sachen wie Gehörbildung o ä zb Sachen mit Sound abzuspielen was hilfreicher für die Prüfungsvorbereitung ist
- Es ist mehr praktisch.
- Es kommt darauf an. In der heutigen Zeit ist Input selten das Problem. Es gibt unglaublich viele arten sich im internet Input zu holen, dass ich selten das Gefühl hatte, mehr Input zu brauchen. Ich suche nur noch ganz spezielle Sachen mit denen ich mich tiefer beschäftigen möchte. Das fällt mir digital oft leichter, weil ich es so in meinen Alltag vom Schreibtisch integrieren kann und sofort ans Klavier kann und testen, ob das was ist. Deswegen sind digitale Angebote oft praktischer für mich.
- Gehörbildung lernt man eher weniger über Bücher sondern viel mehr über praktische Anwendung
- Generelle Digitalisierung
- Gleichbleibenden digitales Angebot
- Gute umfassende Lektüre in klassischem Bereich in Buchform, aber weniger online verfügbar.
- heute findet man so gut wie alles, meist bequem und kostenlos im Internet
- Ich genieße es sehr in der Bibliothek mit echten Büchern zu arbeiten. Die Atmosphäre ist konstruktiv und schön. Digitale Angebote nutze ich für weitergehende Recherchen oder wenn ich von zu Hause arbeite.
- Ich komme viel schneller und rund um die Uhr an meine Informationen und bin nicht an die Öffnungszeiten gebunden. Vielleicht ist in der Bibliothek dann auch genau das Buch, was ich suche ausgeliehen, weil andere Kursteilnehmer es ebenfalls für Recherchen brauchen.
- Ich nutze beides, je nach Bedarf

- Ich nutze seit meinem Musikstudium so gut wie keine Literatur in Form von Büchern - ich habe nicht das Gefühl, dass Dozierende dies tun - es werden so gut wie keine Bücher im Unterricht genutzt oder empfohlen, auf bestimmte Literatur verwiesen (nicht nur in Theoriefächern), sonder eher auf Apps oder Medien hingewiesen über die man eine Workflow herstellen kann (Slack... online Mindmapping etc)
- Ich war eigentlich immer ganz zufrieden, in letzter Zeit benutze ich mehr Handyapps für Gehörbildung
- Ich war eigentlich noch nie so richtig analog unterwegs ...
- Ich war nie ein großer Bibliotheksgänger - das hat sich nicht geändert.
- Internet bietet oft mehrere Möglichkeiten und Inhalte an und die Inhalte sind schneller erreichbar.
- (2x) Keine
- Leichter zu erreichen
- Man findet schneller ähnliche Literatur, weil die beisammen stehen
- Man hat ein größeres Angebot im digitalen Bereich als in der Bibliothek
- Maßnahmen der Regierung (Einschränkungen)
- Online bzw. digitale Zugänge sind schnell und zeitlich unabhängig, wie auch lokal unabhängig. .
- Online findet man oft nur kurze Teile des gesamten Textes. Ich persönlich ziehe Bücher in "physischer Form" vor
- (2x) Pandemielage; etwas verbesserte digitale Infrastruktur
- Praktischer, von überall aus verfügbar
- Räumliche Entfernung zur Bib.
- schlechte Bib
- Viele E-Books verfügbar
- wachsende Digitalisierung von Fachliteratur
- wegen des Coronavirus
- Weil es schneller geht ...
- Weil meine Aufgaben/Tätigkeiten sich auch nicht verändert haben.
- Weiß ich nicht
- Wenn man es in digitaler Form hat, ist viel praktischer aufzuschlagen und nachzuschauen. Daher strebe ich einfach eine "digitale Bibliothek" zu machen, also ich sammle langsam alle musiktheoretischen Artikeln und Bücher in der digitalen Form.
- Wenn Sie mich fragen, ich bevorzuge Bücher, die Bibliothek, jedoch bieten digitale Medien Schnelligkeit und Bequemlichkeit
- xy
- Zeitersparnis
- zwar nimmt das digitale Angebot im Bereich Musiktheorie zu, allerdings bietet die Bibliothek nach wie vor wichtige Fachliteratur, die nicht online verfügbar ist.